

GENERALI KOMFORT

Jahresbericht und geprüfter Jahresabschluss zum 31.12.2020

RCS Luxembourg N K1314
Generali Investments Luembourg S.A.



Inhaltsübersicht

- 3 Geschäftsführung und Verwaltung
- 4 Bericht des Verwaltungsrats der Verwaltungsgesellschaft
- 8 Bericht des Fondsmanagers
- 9 Bericht des Réviseur d'Entreprises Agréé
- 11 Nettovermögensaufstellung zum 31.12.2020
- 13 Ertrags- und Aufwandsrechnung und Veränderung des Nettovermögens für das Geschäftsjahr zum 31.12.2020
- 15 Kennzahlen
- 16 Veränderungen im Anteilumlauf
 - Wertpapierbestand
- 17 Generali Komfort Balance
- 18 Generali Komfort Wachstum
- 19 Generali Komfort Dynamik Europa
- 20 Generali Komfort Dynamik Global
- 21 Generali Komfort Strategie 30
- 22 Generali Komfort Strategie 50
- 23 Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31.12.2020
- 27 Zusätzliche Informationen (ungeprüft)

Der Kauf von Anteilen eines Teilfonds erfolgt auf der Basis der wesentlichen Anlegerinformationen sowie des Verkaufsprospektes einschließlich des Verwaltungs- und Sonderreglements. Der jeweils aktuelle Verkaufsprospekt und die wesentlichen Anlegerinformationen, das Verwaltungsreglement sowie die Jahres- und Halbjahresberichte sind kostenlos in Papierform bei der deutschen Informationsstelle Generali Investments Partners S.p.A. Società di Gestione del Risparmio, Zweigniederlassung Deutschland, Tunisstraße 19-23, D-50667 Köln erhältlich. Ebenfalls kostenlos bei der deutschen Informationsstelle erhältlich ist eine Übersicht über die Veränderungen in der Zusammensetzung des Wertpapierbestandes.

Geschäftsführung und Verwaltung

Vermögensverwalter

Generali Investments Partners S.p.A.
Società di Gestione del Risparmio, Zweigniederlassung
Deutschland
Tunisstraße 19-23
D - 50667 Köln

Verwaltungsgesellschaft

Generali Investments Luxembourg S.A.
4, rue Jean Monnet
L - 2180 Luxembourg

Zentralverwaltung

BNP Paribas Securities Services, Luxembourg Branch
60, avenue J.F. Kennedy
L - 1855 Luxembourg

Vertriebsstelle in Luxemburg

Generali Investments Luxembourg S.A.
4, rue Jean Monnet
L - 2180 Luxembourg

Vertriebs- und Informationsstelle in Deutschland

Generali Investments Partners S.p.A.
Società di Gestione del Risparmio, Zweigniederlassung
Deutschland
Tunisstraße 19-23
D - 50667 Köln

Rechtsberater in Luxemburg

Arendt & Medernach S.A.
41 A, avenue J.F. Kennedy
L - 2082 Luxembourg

Depotbank und Zahlstelle in Luxemburg

BNP Paribas Securities Services, Luxembourg Branch
60, avenue J.F. Kennedy
L - 1855 Luxembourg

Réviseur d'entreprises agréé

Ernst & Young S.A.
35 E, avenue J.F. Kennedy
L - 1855 Luxembourg

Zahlstelle in Deutschland

BNP Paribas Securities Services S.C.A. Zweigniederlassung
Frankfurt am Main
Europa-Allee 12
D - 60327 Frankfurt am Main

Vertriebs- und Informationsstelle in Deutschland

Generali Investments Partners S.p.A.
Società di Gestione del Risparmio Zweigniederlassung
Deutschland
Tunisstraße 19-23
D - 50667 Köln

Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft

Vorsitzender

Santo Borsellino
Chief Executive Officer
Generali Insurance Asset Management S.p.A.
Società di Gestione del Risparmio
Via Machiavelli, 4
I - 34132 Trieste

Verwaltungsratsmitglieder

Pierre Bouchoms (*bis zum 30.09.2020*)
General Manager
Generali Investments Luxembourg S.A.
4, rue Jean Monnet
L - 2180 Luxembourg

Mr Mattia Scabeni (*seit dem 01.10.2020*)
Chief Executive Officer
Generali Investments Luxembourg S.A.
4, rue Jean Monnet
L - 2180 Luxembourg

Dominique Clair
Chief Executive Officer
Generali Investments Holding S.p.A.
Via Machiavelli, 4
I - 34132 Trieste

Sophie Mosnier
Independent Director
41, rue du Cimetière
L - 3350 Leudelage

Geoffroy Linard de Guertechin
Independent Director
2, rue Jean-Pierre Beicht
L - 1226 Luxembourg

Bericht des Verwaltungsrats der Verwaltungsgesellschaft

Makroökonomisches Umfeld

Makroökonomischer Überblick/Ausblick

Die Covid-19-Pandemie hat Lockdowns verursacht, die sich auf die Weltwirtschaft ausgewirkt sowie den Handel, die industrielle Produktion und insbesondere bestimmte Dienstleistungssektoren beeinträchtigt haben.

Mit Ausnahme Chinas rutschten die bedeutendsten Volkswirtschaften der Welt im 2. Quartal 2020 in eine Rezession ab, und sie werden trotz der teilweisen Erholung im zweiten Halbjahr voraussichtlich für das Jahr 2020 negative BIP-Wachstumsraten melden. Das BIP der USA und der Eurozone wird voraussichtlich um 3,5 % bzw. 7,3 % zurückgehen.

Die Regierungen reagierten schnell auf die Krise und boten beispiellose Stimulationsmaßnahmen, um eine noch stärkere Beeinträchtigung ihrer Volkswirtschaften zu verhindern. Die Zentralbanken spielten ebenfalls eine bedeutende Rolle, indem sie diverse Maßnahmen zur Unterstützung der Wirtschaftsaktivität und der Finanzsysteme ergriffen: Die Federal Reserve (Fed) senkte ihren Leitzinssatz auf nahezu null und kündigte unbegrenzte quantitative Lockerungsprogramme (QE) an, während die Europäische Zentralbank (EZB) ein Pandemic Emergency Purchase Program (PEPP) in Höhe von 1.850 Mrd. EUR in mehreren Stufen einführte, eine Reihe von längerfristigen Refinanzierungsgeschäften (Pandemic Emergency Longer-Term Refinancing Operations, PELTROs) durchführte, die Konditionen für die Targeted Longer-Term Refinancing Operations (TLTRO-III) lockerte und zudem eine Lockerung im Bereich der Sicherheiten einleitete.

Zum Jahresende besserten sich die Erwartungen in Bezug auf die Wirtschaft, obwohl sich eine zweite Covid-19-Welle einstellte. Am wichtigsten waren jedoch die ermutigenden Meldungen in Bezug auf Impfstoffe, die Hoffnungen auf eine deutliche Konjunkturerholung im Jahr 2021 schürten.

Darüber hinaus erhöhten die Wahlergebnisse in den USA die Wahrscheinlichkeit weiterer fiskalischer Konjunkturmaßnahmen. Die Europäische Union hat endlich eine Einigung über ihr siebenjähriges EU-Budget und über den Wiederaufbaufonds erzielt und damit der Auszahlung der Fördermittel und Darlehen den Weg bereitet, die für die Volkswirtschaften in Südeuropa besonders wichtig sind. Und schließlich haben das Vereinigte Königreich und die Europäische Union im Anschluss an intensive Verhandlungen ein Handelsabkommen für ihre Beziehung im Nachgang des Brexit abgeschlossen, wodurch Bedenken um eine stärkere Beeinträchtigung durch einen EU-Austritt ohne Austrittsvereinbarung ausgeräumt wurden.

Finanzmärkte

Die Ausbreitung von Covid-19 und die damit verbundenen Lockdowns, die geld- und fiskalpolitischen Eingriffe, die politischen Entwicklungen und Bedenken um die Rezession hatten starke Auswirkungen auf die globalen Anleihenmärkte.

Im 1. Quartal 2020 fielen die Verzinsungen der 10-jährigen US-Staatsanleihen und der 10-jährigen Bundesanleihen erheblich. In den letzten Monaten des Jahres 2020 verbuchten die Verzinsungen in den USA jedoch eine teilweise Erholung aufgrund von verschiedenen technischen Angebots- und Nachfragebedingungen, einem steigenden Defizit und höheren Inflationserwartungen für das Jahr 2021.

Trotz eines teilweisen Anstiegs im 4. Quartal 2020 fiel die Verzinsung der 10-jährigen US-Staatsanleihen um 100 Bp auf 0,91 %. In der Eurozone fiel die Verzinsung der 10-jährigen Bundesanleihen um weitere 39 Bp auf -0,58 % zum Jahresende.

In den übrigen großen Volkswirtschaften der Region, die einen erheblicheren Rückgang der Verzinsungen verzeichneten, verengten sich die Spreads. Im Anschluss an eine anfängliche Ausdehnung im 1. Quartal 2020 verengte sich der Spread der 10-jährigen italienischen Staatsanleihen von einem Hoch von über 280 Bp auf 110 Bp Ende Dezember.

2020 war von einer starken Volatilität an den Aktienmärkten als Reaktion auf Ungewissheit um die Entwicklung der Pandemie und ihre Auswirkungen auf die Realwirtschaft gekennzeichnet. Die Aktienmärkte brachen im ersten Halbjahr 2020 aufgrund der Befürchtungen um Covid-19 weltweit ein, wodurch die Gewinne aus dem Jahr 2019 im Wesentlichen zunichte gemacht wurden. Es folgte eine Erholung überwiegend dank der außerordentlichen geld- und fiskalpolitischen Stimulationsmaßnahmen. Besonders stark war die Erholung in Teilen des Technologiesektors, die von den Lockdowns profitierten. Insgesamt stieg der MSCI World im Jahr 2020 um 14,2 %, wobei die USA (S&P 500 +16,3 %) vorne lagen, während der europäische Markt trotz der starken Erholung im zweiten Halbjahr einen Verlust verzeichnete (MSCI EMU -2,7 %).

COVID-19-Erwägungen für den Fonds

Nach den ersten Bedenken im Hinblick auf COVID-19 wurde ein Krisenstab mit dem Ziel eingerichtet, die Entwicklung und die Auswirkungen auf die Aktivitäten und Mitarbeiter von Generali Investments Luxembourg S.A. (die „Verwaltungsgesellschaft“) zu überwachen.

Um die Kontinuität der Betriebsabläufe zu gewährleisten, wurde für alle Mitarbeiter Telearbeit eingeführt.

Es wurden keine konkreten Auswirkungen auf die Aktivitäten des Fonds festgestellt. Es wurden keine Liquiditätsprobleme festgestellt. Es wurden keine im Fondsprospekt vorgesehenen Maßnahmen infolge des Ausbruchs von COVID-19 aktiviert. Auf der Ebene der Dienstleister haben deren operative Teams trotz der Pandemie die Kontinuität des Geschäftsbetriebs sichergestellt. Die Verwaltungsgesellschaft überwachte kontinuierlich deren Leistung, indem sie regelmäßige Interaktionen ermöglichte.

Im Laufe des Jahres traten keine wesentlichen operativen Fehler oder Vorfälle auf.

Makroökonomie

Für das zweite Halbjahr 2021 wird mit einem starken Wirtschaftswachstum gerechnet, wenn die Länder im Zuge der Impfkampagnen in der Lage sein werden, viele ihrer bestehenden Beschränkungen aufzuheben. Eine Erholung der am stärksten angeschlagenen Sektoren wird den Volkswirtschaften helfen, zu ihren Aktivitätsniveaus im Vorfeld der Pandemie zurückzukehren. Es wird eine ungleichmäßige Erholung prognostiziert. Die Fertigungs- und Bausektoren werden wahrscheinlich an der Spitze stehen, während der Dienstleistungssektor und der US-Arbeitsmarkt im Allgemeinen hinterherhinken. Die Produktionskapazität für Impfstoffe, die Bereitschaft der Bevölkerung, sich impfen zu lassen, und logistische Probleme setzen in diesem Szenario die Grenzen. Insbesondere in den USA werden die Konsumausgaben im Anschluss an ein relativ schwaches 1. Quartal 2021 voraussichtlich wieder ansteigen. Wir rechnen mit einem Anstieg des BIP um 5,5 % im Jahr 2021, unter anderem dank des bevorstehenden neuen fiskalischen Stimulationspakets. In der Eurozone wird mit der Aufhebung einiger Covid-19-Beschränkungen gerechnet, was zu einem stärkeren Vertrauen und höheren Investitionen sowie zu einer Konjunkturerholung von 5,3 % im Jahr 2021 führen dürfte. Der Konjunkturfonds wird den EU-Mitgliedsstaaten bei der Bewältigung der wirtschaftlichen Probleme helfen. Die Geldpolitik der Fed und der Europäischen Zentralbank wird über lange Zeit locker bleiben, da eine große Produktionslücke und hohe Arbeitslosigkeit die Inflation insbesondere in der Eurozone niedrig halten werden.

Märkte

Auf der internationalen Ebene werden die Staatsanleihenmärkte im Jahr 2021 weiterhin stark von der Fiskal- und Geldpolitik beeinflusst werden. Die Zentralbanken werden an ihrer lockeren Haltung festhalten und wahrscheinlich vorsichtig vorgehen, um eine Erholung nicht zum Entgleisen zu bringen.

Da die Zentralbanken die Leitzätze wahrscheinlich weit über das Jahr 2021 hinaus auf den derzeitigen niedrigen Niveaus belassen werden, wird das kurze Ende der Kurve auf absehbare Zeit unverändert bleiben.

Darüber hinaus wird die Finanzpolitik im Jahr 2021 sehr expansiv bleiben. Das bevorstehende Anleihenangebot mit langer Duration wird wahrscheinlich zu einer Versteilung am langen Ende der Kurve führen. Die Verzinsungen der Kernanleihen werden wahrscheinlich allmählich steigen, insbesondere in den USA und weniger in der Eurozone, da die EZB die Verzinsungen durch quantitative Lockerungsmaßnahmen senkt, die durch eine niedrige Inflation verstärkt werden. Bei den Staatsanleihen der Peripherieländer der Eurozone rechnen wir mit anhaltend niedrigen Spreads. Bei den Aktien sollten sich die Erträge dank eines starken Produktionswachstums, höherer Kapazitätsauslastungen und wirtschaftspolitischer Unterstützung erholen. Darüber hinaus rechnen wir mit einer niedrigeren Marktvolatilität als im Jahr 2020. Insgesamt erwarten wir in den Industrieländern Gesamterlösen im Bereich von 5 bis 10 %.

Vergütungsrichtlinie

Die Verwaltungsgesellschaft hat eine Vergütungsrichtlinie entwickelt und implementiert, die ein solides und effektives Risikomanagement unterstützt, indem sie ein Geschäftsmodell betreibt, das kein übermäßiges Eingehen von Risiken fördert und dem Risikoprofil des Fonds entspricht. Die Vergütungsrichtlinie der Verwaltungsgesellschaft umfasst Regeln zur Unternehmensführung, Bezahlstruktur und Risikoausrichtung, die der Geschäftsstrategie sowie den Zielen, Werten und Interessen der Verwaltungsgesellschaft, des Fonds und der Anteilinhaber des Fonds entsprechen, und beinhaltet Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Beschreibung der Berechnung von Vergütung und Leistungen

Der Betrag der festen Vergütung ist jeweils im Vertrag des Mitarbeiters festgelegt. Die Höhe der festen Vergütung kann - muss jedoch nicht - am Marktwert und anderen geltenden Standards ausgerichtet sein, beispielsweise einem gesetzlich vorgeschriebenen Mindestlohn oder gegebenenfalls den Ergebnissen eines geltenden Tarifabschlusses.

Die Verwaltungsgesellschaft zahlt in der Regel an die berechtigten Mitarbeiter eine variable Prämie, falls die Verwaltungsgesellschaft (für das betreffende Kalender-/Geschäftsjahr) einen Bruttogewinn erzielt hat, wobei der Bruttogewinn vor der Zahlung von Steuern und variablen Vergütungsbestandteilen ermittelt wird.

Die Höhe der an jeden berechtigten Mitarbeiter zu zahlenden variablen Vergütung wird mithilfe eines speziellen Tools zur Personalbewertung ermittelt. Für jeden einzelnen Mitarbeiter werden Leistungskriterien in Bezug auf Ziele wie Leistung, Effektivität und Perspektiven des Arbeitsverhältnisses aufgestellt.

Vergütungsausschuss

Die Verwaltungsgesellschaft hat einen Vergütungsausschuss ernannt, der an den Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft berichtet.

Generali Komfort

Offenlegung der Vergütung

Im letzten Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2020 wurden die Mitarbeiter von der Verwaltungsgesellschaft wie folgt vergütet:

Feste Vergütung, gesamt	3.615.257,70
Variable Vergütung, gesamt*	242.640,00
Vergütung gesamt	3.857.897,70
Anzahl der Empfänger	37
Gesamtbetrag der Vergütung der Geschäftsleitung, der Risikoträger, der Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen und der Mitarbeiter, die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie die Geschäftsleitung und Risikoträger, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf die Risikoprofile der Verwaltungsgesellschaften haben	640.324,55
Gesamtbetrag der Vergütung anderer Mitarbeiter	3.217.573,15

*Nach dem Ende des Geschäftsjahres ausgezahlt

Vergütungspolitik nach Teilfonds

Gemäß Artikel 69(3)(a) der OGAW-V-Richtlinie (Richtlinie 2014/91/EU) und unter Bezugnahme auf die letzte verfügbare Situation wird zum 31. Dezember 2020 sind die Vergütungsdetails für die verschiedenen Anlageverwalter wie folgt:

Generali Komfort Balance

Die Gebührenstruktur für die Verwaltung des Teilfonds Generali Komfort Balance von Generali Investments Partners S.p.A. entspricht 0,31 Einheiten, ausgedrückt in Vollzeitäquivalenten. Die entsprechende Brutto- Gesamtvergütung beträgt 0,30% der Gesamtvergütung der Mitarbeiter der Gesellschaft. Die Brutto-Gesamtvergütung, die im Jahr 2020 von der Gesellschaft an die mit der Verwaltung des betreffenden Fonds betrauten Mitarbeiter gezahlt wurde, beläuft sich somit auf EUR 33,006 (Gesamtbruttobetrag), aufgeteilt in die feste Komponente von EUR 24.091 und die variable Komponente von EUR 8.915.

Generali Komfort Wachstum

Die Gebührenstruktur für die Verwaltung des Teilfonds Generali Komfort Wachstum von Generali Investments Partners S.p.A. entspricht 0,31 Einheiten, ausgedrückt in Vollzeitäquivalenten. Die entsprechende Brutto- Gesamtvergütung beträgt 0,30% der Gesamtvergütung der Mitarbeiter der Gesellschaft. Die Brutto-Gesamtvergütung, die im Jahr 2020 von der Gesellschaft an die mit der Verwaltung des betreffenden Fonds betrauten Mitarbeiter gezahlt wurde, beläuft sich somit auf EUR 33,006 (Gesamtbruttobetrag), aufgeteilt in die feste Komponente von EUR 24.091 und die variable Komponente von EUR 8.915.

Generali Komfort Dynamik Europa

Die Gebührenstruktur für die Verwaltung des Teilfonds Generali Komfort Dynamik Europa von Generali Investments Partners S.p.A. entspricht 0,52 Einheiten, ausgedrückt in Vollzeitäquivalenten. Die entsprechende Brutto- Gesamtvergütung beträgt 0,56% der Gesamtvergütung der Mitarbeiter der Gesellschaft. Die Brutto-Gesamtvergütung, die im Jahr 2020 von der Gesellschaft an die mit der Verwaltung des betreffenden Fonds betrauten Mitarbeiter gezahlt wurde, beläuft sich somit auf EUR 63.076 (Gesamtbruttobetrag), aufgeteilt in die feste Komponente von EUR 44.695 und die variable Komponente von EUR 18.381.

Generali Komfort Dynamik Global

Die Gebührenstruktur für die Verwaltung des Teilfonds Generali Komfort Dynamik Global von Generali Investments Partners S.p.A. entspricht 0,43 Einheiten, ausgedrückt in Vollzeitäquivalenten. Die entsprechende Brutto- Gesamtvergütung beträgt 0,45% der Gesamtvergütung der Mitarbeiter der Gesellschaft. Die Brutto-Gesamtvergütung, die im Jahr 2020 von der Gesellschaft an die mit der Verwaltung des betreffenden Fonds betrauten Mitarbeiter gezahlt wurde, beläuft sich somit auf EUR 50.489 (Gesamtbruttobetrag), aufgeteilt in die feste Komponente von EUR 36.070 und die variable Komponente von EUR 14.419.

Generali Komfort Strategie 30

Die Gebührenstruktur für die Verwaltung des Teilfonds Generali Komfort Strategie 30 von Generali Investments Partners S.p.A. entspricht 0,16 Einheiten, ausgedrückt in Vollzeitäquivalenten. Die entsprechende Brutto- Gesamtvergütung beträgt 0,11% der Gesamtvergütung der Mitarbeiter der Gesellschaft. Die Brutto-Gesamtvergütung, die im Jahr 2020 von der Gesellschaft an die mit der Verwaltung des betreffenden Fonds betrauten Mitarbeiter gezahlt wurde, beläuft sich somit auf EUR 12.726 (Gesamtbruttobetrag), aufgeteilt in die feste Komponente von EUR 10.195 und die variable Komponente von EUR 2.531.

Generali Komfort

Generali Komfort Strategie 50

Die Gebührenstruktur für die Verwaltung des Teilfonds Generali Komfort Strategie 50 von Generali Investments Partners S.p.A. entspricht 0,16 Einheiten, ausgedrückt in Vollzeitäquivalenten. Die entsprechende Brutto- Gesamtvergütung beträgt 0,11% der Gesamtvergütung der Mitarbeiter der Gesellschaft. Die Brutto-Gesamtvergütung, die im Jahr 2020 von der Gesellschaft an die mit der Verwaltung des betreffenden Fonds betrauten Mitarbeiter gezahlt wurde, beläuft sich somit auf EUR 12.726 (Gesamtbruttobetrag), aufgeteilt in die feste Komponente von EUR 10.195 und die variable Komponente von EUR 2.531.

Der Verwaltungsrat

Luxembourg, 30. März 2021

Bericht des Fondsmanagers

Die Teilfonds **Generali Komfort Balance** und **Generali Komfort Wachstum** erzielten 2020 eine Rendite von 2,47% bzw. 1,62%. Aufgrund der aktuellen Pandemie und der damit verbundenen Turbulenzen an den Kapitalmärkten reduzierten die Dachfonds im ersten Halbjahr kurzfristig ihre Aktienallokationen. Die größte Herausforderung war die optimale Allokation aktiv verwalteter Fonds. Die Erhöhung der Investitionen in Segmente abseits der klassischen Staatsanleihen, wie z.B. Unternehmensanleihen oder Wandelanleihen, waren die wesentlichen Veränderungen in den Teilfonds. Im Segment der aktiv verwalteten Aktienfonds wurden aufgrund des niedrigen Zinsniveaus Fonds mit Wachstumsorientierung insgesamt höher bewertet. Im vierten Quartal wurden Investitionen in zwei Branchen-ETFs auf Autos und Rohstoffe getätigt, um dem Portfolio eine zyklische Komponente hinzuzufügen. Darüber hinaus wurde der Robeco Global Consumer Trends, ein Fonds mit globaler Ausrichtung, in das Portfolio aufgenommen.

Der Teilfonds **Generali Komfort Dynamik Europa** erzielte 2020 eine Rendite von -1,01%.

Trotz der teilweise turbulenten Marktbedingungen, die durch die aktuelle COVID-19-Pandemie ausgelöst wurden, war der Dachfonds während des gesamten Jahres vollständig in Aktien investiert.

Die größte Herausforderung war die optimale Allokation aktiv verwalteter Fonds. Aufgrund der anhaltenden unterdurchschnittlichen Wertentwicklung wurden wertorientierte Fonds wie der BGF European Value oder der Fidecum Contraian Value Euroland im ersten Quartal vollständig verkauft. Die Rezession traf vor allem zyklische Unternehmen, während Technologiewerte zu den Gewinnern der Krise gehörten, was einer der Hauptgründe für die überdurchschnittliche Wertentwicklung vieler Wachstumsfonds war. Der Dachfonds hat daher seinen Fokus auf Wachstumswerte beibehalten und weiter ausgebaut. Durch die Erweiterung um einen aktiv verwalteten Fonds wurde die Untergewichtung des Dachfonds in Schweizer Aktien, ebenfalls ein wachstumsorientierter Markt, reduziert.

Der Teilfonds **Generali Komfort Dynamik Global** erzielte 2020 eine Rendite von 7,05%.

Trotz der durch die COVID-19-Pandemie ausgelösten Marktturbulenzen war der Dachfonds zu einem großen Teil in Aktien investiert und konnte so nach der Phase geringen Wachstums zu Beginn des Jahres von steigenden Kursen profitieren. In den ersten zehn Monaten des Jahres zahlte sich die Fokussierung des Dachfonds auf US-Aktien aus, insbesondere durch Fonds, die in Wachstumsunternehmen, z.B. aus dem Technologiesektor, investierten. Mit der Ankündigung der Entwicklung mehrerer Impfstoffe im November erhöhte der Dachfonds sein Engagement in europäischen Aktien, vor allem durch Fonds, die in kostengünstige wertorientierte Unternehmen sowie in zyklischere Unternehmen, die von einem wirtschaftlichen Aufschwung profitieren, investierten. Zur Anlagenstreuung nahm der Teilfonds in der zweiten Jahreshälfte auch Positionen in einem Fonds für chinesische Aktien und einem Fonds für Goldminenaktien auf. Der Anteil der passiv börsengehandelten Indexfonds verringerte sich im Berichtszeitraum, der Anteil der aktiv verwalteten Instrumente erhöhte sich entsprechend.

Die Teilfonds **Generali Komfort Strategie 30** und **Generali Komfort Strategie 50** erzielten 2020 eine Rendite von 2,05% bzw. 0,74%. Die Ausrichtung der Teilfonds war wie in den Vorjahren eng an ihre jeweiligen Vergleichsindizes gekoppelt. Infolge der COVID-19-Pandemie und der damit verbundenen Turbulenzen an den Kapitalmärkten reduzierten die Dachfonds in der ersten Jahreshälfte kurzfristig ihre Aktienallokationen. Für den Generali Komfort Strategie 30 bedeutet dies, dass der Aktienanteil in diesem Zeitraum meist zwischen 30% und 35% lag, während der Aktienanteil des Generali Komfort Strategie 50 meist zwischen 50% und 55% lag. Dies – sowie die Allokation des festverzinslichen Anteils – wurde mit ETFs erreicht.

Bericht des Réviseur d'Entreprises Agréé

An die Anteilhaber des
Generali Komfort

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss des Generali Komfort (des „Fonds“) geprüft, – bestehend aus der Nettovermögensaufstellung und dem Wertpapierbestand zum 31. Dezember 2020 sowie der Ertrags- und Aufwandsrechnung und Veränderung des Nettovermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden - geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Fonds zum 31. Dezember 2020 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Nettofondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“) angenommenen internationalen Prüfungsstandards („ISA“) durch. Unsere Verantwortung gemäß diesem Gesetz und diesen Standards wird im Abschnitt „Verantwortung des Réviseur d'Entreprises Agréé“ für die Jahresabschlussprüfung weitergehend beschrieben. Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen International Ethics Standards Board for Accountants' Code of Ethics for Professional Accountants (IESBA Code) zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des Réviseur d'Entreprises Agréé zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Verwaltungsrats der Verwaltungsgesellschaft für den Jahresabschluss

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und - sofern einschlägig - Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des Réviseur d'entreprises agréé für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des Réviseur d'Entreprises Agréé, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der vom Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangangaben.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet im Bericht des Réviseur d'Entreprises Agréé auf die dazugehörigen Anhangangaben zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des Réviseur d'Entreprises Agréé erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses, einschließlich der Anhangangaben, und beurteilen ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Ernst & Young
Société anonyme
Cabinet de révision agréé

Bernard Lhoest

Luxemburg, 16. April 2021

Nettovermögensaufstellung zum 31.12.2020

	Erläut.	Konsolidiert EUR	Generali Komfort Balance EUR	Generali Komfort Wachstum EUR	Generali Komfort Dynamik Europa EUR	Generali Komfort Dynamik Global EUR
Aktiva		2.711.914.076,45	192.666.009,21	291.394.999,68	1.174.910.429,67	1.002.813.321,72
Wertpapierbestand zum Marktwert		2.690.028.278,86	187.143.642,74	288.105.164,51	1.168.590.197,17	996.693.282,57
<i>Einstandpreis</i>		2.269.308.366,92	162.899.619,61	239.709.394,68	1.001.068.210,18	822.101.930,87
<i>Nicht realisiert Gewinn / (Verlust) auf das Anlagevermögen</i>		420.719.911,94	24.244.023,13	48.395.769,83	167.521.986,99	174.591.351,70
Nicht realisierter Nettogewinn aus Terminkontrakten	9	278.647,31	-	-	-	278.647,31
Bareinlagen bei Banken und Barmittel		21.607.150,28	5.522.366,47	3.289.835,17	6.320.232,50	5.841.391,84
Passiva		7.730.407,53	1.945.190,44	452.449,64	1.626.274,13	3.566.048,86
Bankverbindlichkeiten		320.000,00	-	-	-	320.000,00
Zins und Dividendenverbindlichei		522,88	-	-	522,88	-
Verbindlichkeiten aus Rücknahmen		4.135.767,60	1.710.117,40	100.154,40	223.544,86	2.024.330,60
Verwaltungsvergütung	5	2.714.708,47	193.705,22	292.176,15	1.169.966,40	1.008.210,94
Verwahrstelle und Verwaltung	6	407.502,45	28.772,04	43.560,15	175.852,89	151.562,50
Sonstige Verbindlichkeiten		151.906,13	12.595,78	16.558,94	56.387,10	61.944,82
Nettovermögen		2.704.183.668,92	190.720.818,77	290.942.550,04	1.173.284.155,54	999.247.272,86

Nettovermögensaufstellung zum 31.12.2020

		Generali Komfort Strategie 30	Generali Komfort Strategie 50
	Erläut.	EUR	EUR
Aktiva		20.849.556,11	29.279.760,06
Wertpapierbestand zum Marktwert		20.598.101,18	28.897.890,69
<i>Einstandpreis</i>		<i>18.313.466,10</i>	<i>25.215.745,48</i>
<i>Nicht realisiert Gewinn / (Verlust) auf das Anlagevermögen</i>		<i>2.284.635,08</i>	<i>3.682.145,21</i>
Nicht realisierter Nettogewinn aus Terminkontrakten	9	-	-
Bareinlagen bei Banken und Barmittel		251.454,93	381.869,37
Passiva		57.885,97	82.558,49
Bankverbindlichkeiten		-	-
Zins und Dividendenverbindlichei		-	-
Verbindlichkeiten aus Rücknahmen		31.703,04	45.917,30
Verwaltungsvergütung	5	21.090,86	29.558,90
Verwahrstelle und Verwaltung	6	3.229,85	4.525,02
Sonstige Verbindlichkeiten		1.862,22	2.557,27
Nettovermögen		20.791.670,14	29.197.201,57

Ertrags- und Aufwandsrechnung und Veränderung des Nettovermögens für das Geschäftsjahr zum 31.12.2020

	Erläut.	Konsolidiert EUR	Generali Komfort Balance EUR	Generali Komfort Wachstum EUR	Generali Komfort Dynamik Europa EUR	Generali Komfort Dynamik Global EUR
Erträge		9.206.786,28	887.097,61	1.832.073,66	5.574.174,86	261.181,51
Nett dividenden		8.425.953,65	876.801,83	1.813.989,36	5.041.952,59	40.951,48
Bankzinsen bei Sicht		3.875,92	67,10	49,22	538,96	3.220,39
Erträge von Wertpapierleihgeschäften	11	29.573,89	-	-	29.573,89	-
Sonstige Erträge aus Finanzgeschäften		747.382,82	10.228,68	18.035,08	502.109,42	217.009,64
Ausgaben		31.930.244,71	2.229.448,42	3.442.559,80	13.823.907,26	11.803.525,45
Verwaltungsvergütung	5	30.138.376,59	2.078.930,31	3.226.920,94	13.144.152,41	11.110.037,23
Taxe d'abonnement / Abonnementssteuer	4	342.355,51	30.581,56	35.958,68	105.946,92	158.431,76
Verwahrstellen- und Verwaltungsgebühren	6	811.678,79	56.964,22	87.458,39	350.637,51	296.529,84
Prüfungs- und Rechtsberatungskosten		152.267,86	11.047,65	17.477,80	71.669,63	49.036,99
Bankzinsen		208.536,62	26.466,35	34.725,86	63.911,55	79.060,39
Transaktionsgebühren		266.525,96	23.813,22	38.330,15	85.549,39	108.476,44
Sonstige Ausgaben		10.503,38	1.645,11	1.687,98	2.039,85	1.952,80
Nettoerträge / (Nettoverluste) aus Anlagen		(22.723.458,43)	(1.342.350,81)	(1.610.486,14)	(8.249.732,40)	(11.542.343,94)
Realisierter Nettogewinn / (-verlust) aus :						
- Verkäufen von Wertpapieren		193.550.297,67	4.716.348,29	6.753.834,82	49.468.590,32	129.176.805,38
- Devisentermingeschäften		(1.301.185,55)	-	-	-	(1.301.185,55)
- Devisentermingeschäften		807.972,71	(4.065,47)	(9.075,59)	106.905,23	714.208,54
Realisierter Nettogewinn / (Nettoverlust)		170.333.626,40	3.369.932,01	5.134.273,09	41.325.763,15	117.047.484,43
Veränderung des nicht realisierten Nettogewinns / (-verlustes) aus :						
- Wertpapieranlagen		(115.341.627,02)	1.694.545,33	(852.757,53)	(59.079.369,61)	(54.289.601,55)
- Devisentermingeschäften		278.647,31	-	-	-	278.647,31
Nettovermögensabnahme / (-zunahme) durch Geschäftstätigkeit		55.270.646,69	5.064.477,34	4.281.515,56	(17.753.606,46)	63.036.530,19
Dividendenausschüttungen	12	(1.496.788,62)	(98.934,07)	(163.729,70)	(706.594,80)	(498.720,53)
Zeichnungen von Anteilen mit Ausschüttung		30.707.356,31	23.639.814,67	1.889.745,70	3.315.549,96	1.804.720,07
Rücknahmen von Anteilen mit Ausschüttung		(82.640.441,66)	(7.683.807,71)	(6.194.760,02)	(35.362.166,59)	(32.444.094,92)
Erhöhung / (Verminderung) des Nettovermögens		1.840.772,72	20.921.550,23	(187.228,46)	(50.506.817,89)	31.898.434,81
Nettovermögen zu Beginn des Jahres		2.702.342.896,20	169.799.268,54	291.129.778,50	1.223.790.973,43	967.348.838,05
Nettovermögen am Ende des Jahres		2.704.183.668,92	190.720.818,77	290.942.550,04	1.173.284.155,54	999.247.272,86

Ertrags- und Aufwandsrechnung und Veränderung des Nettovermögens für das Geschäftsjahr zum 31.12.2020

		Generali Komfort Strategie 30	Generali Komfort Strategie 50
	Erläut.	EUR	EUR
Erträge		228.463,50	423.795,14
Nettodividenden		228.463,39	423.795,00
Bankzinsen bei Sicht		0,11	0,14
Erträge von Wertpapierleihgeschäften	11	-	-
Sonstige Erträge aus Finanzgeschäften		-	-
Ausgaben		263.584,21	367.219,57
Verwaltungsvergütung	5	241.073,58	337.262,12
Taxe d'abonnement / Abonnementssteuer	4	4.547,68	6.888,91
Verwahrstellen- und Verwaltungsgebühren	6	8.770,24	11.318,59
Prüfungs- und Rechtsberatungskosten		1.212,56	1.823,23
Bankzinsen		1.726,58	2.645,89
Transaktionsgebühren		4.666,53	5.690,23
Sonstige Ausgaben		1.587,04	1.590,60
Nettoerträge / (Nettoverluste) aus Anlagen		(35.120,71)	56.575,57
Realisierter Nettogewinn / (-verlust) aus :			
- Verkäufen von Wertpapieren		1.724.876,63	1.709.842,23
- Devisentermingeschäften		-	-
- Devisentermingeschäften		-	-
Realisierter Nettogewinn / (Nettoverlust)		1.689.755,92	1.766.417,80
Veränderung des nicht realisierten Nettogewinns / (-verlustes) aus :			
- Wertpapieranlagen		(1.267.312,30)	(1.547.131,36)
- Devisentermingeschäften		-	-
Nettovermögensabnahme / (zunahme) durch Geschäftstätigkeit		422.443,62	219.286,44
Dividendenausschüttungen	12	(10.189,56)	(18.619,96)
Zeichnungen von Anteilen mit Ausschüttung		46.224,08	11.301,83
Rücknahmen von Anteilen mit Ausschüttung		(266.128,06)	(689.484,36)
Erhöhung / (Verminderung) des Nettovermögens		192.350,08	(477.516,05)
Nettovermögen zu Beginn des Jahres		20.599.320,06	29.674.717,62
Nettovermögen am Ende des Jahres		20.791.670,14	29.197.201,57

Kennzahlen

	Währung	31.12.2020	31.12.2019	31.12.2018
Generali Komfort Balance				
Gesamtvermögen	EUR	190.720.818,77	169.799.268,54	150.892.709,76
Nettoinventarwert je Anteil				
Anteile mit Ausschüttung	EUR	72,64	70,93	63,33
Generali Komfort Wachstum				
Gesamtvermögen	EUR	290.942.550,04	291.129.778,50	249.971.791,37
Nettoinventarwert je Anteil				
Anteile mit Ausschüttung	EUR	71,81	70,71	60,93
Generali Komfort Dynamik Europa				
Gesamtvermögen	EUR	1.173.284.155,54	1.223.790.973,43	1.017.460.246,48
Nettoinventarwert je Anteil				
Anteile mit Ausschüttung	EUR	68,45	69,20	56,75
Generali Komfort Dynamik Global				
Gesamtvermögen	EUR	999.247.272,86	967.348.838,05	771.108.641,45
Nettoinventarwert je Anteil				
Anteile mit Ausschüttung	EUR	82,98	77,56	60,90
Generali Komfort Strategie 30				
Gesamtvermögen	EUR	20.791.670,14	20.599.320,06	28.290.113,55
Nettoinventarwert je Anteil				
Anteile mit Ausschüttung	EUR	61,90	60,69	55,17
Generali Komfort Strategie 50				
Gesamtvermögen	EUR	29.197.201,57	29.674.717,62	25.873.214,56
Nettoinventarwert je Anteil				
Anteile mit Ausschüttung	EUR	64,18	63,75	55,63

Veränderungen im Anteilumlauf

	Anteile im Umlauf am 01.01.2020	Ausgegebene Anteile	Zurückgenommene Anteile	Anteile im Umlauf am 31.12.2020
Generali Komfort Balance				
Anteile mit Ausschüttung	2.393.745,867	342.002,302	110.330,516	2.625.417,653
Generali Komfort Wachstum				
Anteile mit Ausschüttung	4.117.526,464	28.966,980	94.798,490	4.051.694,954
Generali Komfort Dynamik Europa				
Anteile mit Ausschüttung	17.684.932,000	56.354,637	600.090,376	17.141.196,261
Generali Komfort Dynamik Global				
Anteile mit Ausschüttung	12.472.268,244	25.435,678	455.309,774	12.042.394,148
Generali Komfort Strategie 30				
Anteile mit Ausschüttung	339.416,000	799,000	4.332,000	335.883,000
Generali Komfort Strategie 50				
Anteile mit Ausschüttung	465.508,000	195,000	10.797,000	454.906,000

Wertpapierbestand

Generali Komfort Balance

Wertpapierbestand zum 31.12.2020

Bezeichnung	Währung	Anzahl	Marktwert in EUR	% des Nettovermögen
Aktien/Anteile aus OGAW/OGA				
Aktien/Anteile aus Investmentfonds				
Luxemburg				
ABERDEEN GL-EUROPEAN EQU-I-2	EUR	2.982,00	5.759.371,58	3,02
ALLIANZ EUROLAND EQUITY GROWTH-PT2	EUR	2.722,00	4.013.779,54	2,10
AMUNDI PRI EUR GOVT UCITS DR	EUR	324.200,00	7.020.875,20	3,68
BGF-EURO MARKETS FUND-D2 EUR	EUR	329.047,59	12.382.060,81	6,49
DWS INVEST TOP EUROLAND-FC	EUR	35.631,65	9.822.576,96	5,15
DWS INVEST-EURO-GOV BDS-TFC	EUR	110.510,00	12.297.552,80	6,45
ESIF-M&G EU CRD INV-F ACC EU	EUR	101.728,00	10.937.316,44	5,73
GENERALI INVESTMENTS SICAV - EURO BOND-A	EUR	90.003,00	15.220.047,32	7,98
GENERALI INVESTMENTS SICAV - EURO CORPORATE BOND-A	EUR	43.850,00	10.156.712,40	5,33
HSBC GIF EUROLAND EQ-IC	EUR	250.114,00	11.466.226,22	6,01
JPMORGAN F-EURO STR GRW-I-A	EUR	39.046,03	5.649.179,19	2,96
LYXOR STX600 BASIC RSRCES	EUR	61.045,00	4.092.090,53	2,15
ROBECO GL CON TR EQ-IE	EUR	7.324,00	3.834.846,40	2,01
THREADNEEDLE-PAN E SC-2E EUR	EUR	481.182,00	5.859.208,86	3,07
X EURO STOXX50 1D	EUR	162.875,00	6.131.429,38	3,21
X SWITZERLAND 1D	EUR	25.400,00	2.646.172,00	1,39
			127.289.445,63	66,74
Irland				
ISHARES BC EUR GOV 10-15	EUR	37.920,00	7.673.112,00	4,02
ISHARES CO EUR COR EUR SHS EUR ETF	EUR	60.558,00	8.263.744,68	4,33
NOMURA GLOBAL DYN BOND-IEUR	EUR	54.560,00	7.320.904,45	3,84
			23.257.761,13	12,19
Deutschland				
ISHARES CORE EURO STOXX50 DE	EUR	449.788,00	16.129.397,68	8,46
ISHARES STOXX EUROPE 600 AUTO & PARTS	EUR	101.000,00	5.038.890,00	2,64
			21.168.287,68	11,10
Frankreich				
GROUPAMA AVENIR EURO MC	EUR	12.218,00	5.771.661,02	3,03
LAZARD CONVRTBL GLBL-AT HEUR	EUR	34.399,00	9.656.487,28	5,06
			15.428.148,30	8,09
Summe Aktien/Anteile aus Investmentfonds			187.143.642,74	98,12
Summe Aktien/Anteile aus OGAW/OGA			187.143.642,74	98,12
Gesamtwertpapierbestand			187.143.642,74	98,12

Generali Komfort Wachstum

Wertpapierbestand zum 31.12.2020

Bezeichnung	Währung	Anzahl	Marktwert in EUR	% des Nettovermögen
Aktien/Anteile aus OGAW/OGA				
Aktien/Anteile aus Investmentfonds				
Luxemburg				
ABERDEEN GL-EUROPEAN EQU-I-2	EUR	4.494,00	8.679.616,33	2,98
ALLIANZ EUROLAND EQUITY GROWTH-PT2	EUR	6.206,00	9.151.181,42	3,15
AMUNDI PRI EUR GOVT UCITS DR	EUR	110.000,00	2.382.160,00	0,82
BGF-EURO MARKETS FUND-D2 EUR	EUR	816.088,77	30.709.420,42	10,56
DWS INVEST TOP EUROLAND-FC	EUR	91.603,40	25.252.308,15	8,68
DWS INVEST-EURO-GOV BDS-TFC	EUR	99.800,00	11.105.744,00	3,82
ESIF-M&G EU CRD INV-F ACC EU	EUR	102.692,00	11.040.961,19	3,79
GENERALI INVESTMENTS SICAV - EURO BOND-A	EUR	63.000,00	10.653.678,00	3,66
GENERALI INVESTMENTS SICAV - EURO CORPORATE BOND-A	EUR	45.748,00	10.596.334,75	3,64
HSBC GIF EUROLAND EQ-IC	EUR	555.431,00	25.463.178,76	8,75
JPMORGAN F-EURO STR GRW-I-A	EUR	104.189,34	15.074.114,29	5,18
LYXOR STX600 BASIC RSRCES	EUR	93.165,00	6.245.222,61	2,15
ROBECO GL CON TR EQ-IE	EUR	11.075,00	5.798.870,00	1,99
THREADNEEDLE-PAN E SC-2E EUR	EUR	716.045,00	8.719.065,15	3,00
X EURO STOXX50 1D	EUR	851.441,00	32.052.496,45	11,02
X SWITZERLAND 1D	EUR	41.000,00	4.271.380,00	1,46
			217.195.731,52	74,65
Deutschland				
ISHARES CORE EURO STOXX50 DE	EUR	489.000,00	17.535.540,00	6,03
ISHARES STOXX EUROPE 600 AUTO & PARTS	EUR	155.000,00	7.732.950,00	2,66
			25.268.490,00	8,69
Frankreich				
GROUPAMA AVENIR EURO MC	EUR	24.949,00	11.785.658,11	4,05
LAZARD CONVRTBL GLBL-AT HEUR	EUR	41.219,00	11.570.997,68	3,98
			23.356.655,79	8,03
Irland				
ISHARES BC EUR GOV 10-15	EUR	28.640,00	5.795.304,00	1,99
ISHARES CO EUR COR EUR SHS EUR ETF	EUR	40.993,00	5.593.904,78	1,92
NOMURA GLOBAL DYN BOND-IEUR	EUR	81.197,00	10.895.078,42	3,74
			22.284.287,20	7,65
Summe Aktien/Anteile aus Investmentfonds			288.105.164,51	99,02
Summe Aktien/Anteile aus OGAW/OGA			288.105.164,51	99,02
Gesamtwertpapierbestand			288.105.164,51	99,02

Generali Komfort Dynamik Europa

Wertpapierbestand zum 31.12.2020

Bezeichnung	Währung	Anzahl	Marktwert in EUR	% des Nettovermögen
Aktien/Anteile aus OGAW/OGA				
Aktien/Anteile aus Investmentfonds				
Luxemburg				
ALLIANZ EUROPE EQUITY GROWTH-WTE	EUR	16.047,14	54.156.355,99	4,62
AMUNDI MSCI EUROPE UCITS ETF	EUR	145.000,00	34.560.750,00	2,95
BGF-EUROPEAN SPECIAL SITUATION-I2 EUR	EUR	4.022.000,00	66.926.080,00	5,70
BGF-EUROPEAN VALUE FUND-D2 EUR	EUR	463.575,00	35.584.017,00	3,03
BGF-UNITED KINGDOM FUND-I2 GBP	GBP	743.548,00	11.887.132,03	1,01
CARMIGNAC PF G-EURP-W EUR AC	EUR	318.000,00	48.638.100,00	4,15
ELEVA EUROPEAN SEL-I EUR A	EUR	56.680,00	84.549.556,00	7,21
FIDELITY EUR DYN GR-IA EUR	EUR	3.188.030,00	57.448.300,60	4,90
GENERALI INVESTMENTS SICAV - EURO FUTURE LEADERS-A	EUR	102.700,00	12.444.261,70	1,06
GENERALI INVESTMENTS SICAV - SRI AGEING POPULATION-A	EUR	261.480,00	36.715.452,72	3,13
INVESTEC GS EUROPEAN EQ-IA	EUR	2.311.675,65	70.182.472,73	5,98
JANUS HENDERSON HORIZON PAN EU SMALLER	EUR	170.000,00	11.940.800,00	1,02
JPMORGAN F-EURO STR GRW-I-A	EUR	330.383,60	47.799.899,39	4,07
JPMORGAN F-EUROPE DYNAM-I-A	EUR	1.891.410,78	61.206.052,78	5,22
LUP AL SM GER CH CD UNITS C DIST	EUR	22.500,00	12.142.575,00	1,03
LYXOR FTSE 100-C-GBP	GBP	2.790.643,00	30.360.050,87	2,59
LYXOR STX600 BASIC RSRCES	EUR	169.000,00	11.328.746,00	0,97
RAM LUX SYS EUROEPAN EQUITY-B-	EUR	107.771,00	48.841.817,20	4,16
ROBECO GL CON TR EQ-IE	EUR	116.818,00	61.165.904,80	5,21
UBAM-SWISS EQUITY-IC	CHF	87.478,00	35.317.963,55	3,00
X EURO STOXX50 1D	EUR	1.570.000,00	59.102.650,00	5,04
X SWITZERLAND 1D	CHF	627.000,00	65.949.350,47	5,62
			958.248.288,83	81,67
Irland				
COMGEST GROWTH-EUROPE-EUR-IA	EUR	2.593.100,00	88.113.538,00	7,51
COMGEST GROWTH-MID CAP-EUR-IA	EUR	498.398,00	23.210.394,86	1,98
ISHARES CORE FTSE 100 UCITS ETF GBP DIST	GBP	5.315.263,00	37.778.687,53	3,22
ISHARES EDGE MSCI ERP VALUE	EUR	6.305.966,00	36.230.927,65	3,09
			185.333.548,04	15,80
Deutschland				
ISHARES STOXX EUROPE 600 AUTO & PARTS	EUR	501.270,00	25.008.360,30	2,13
			25.008.360,30	2,13
Summe Aktien/Anteile aus Investmentfonds			1.168.590.197,17	99,60
Summe Aktien/Anteile aus OGAW/OGA			1.168.590.197,17	99,60
Gesamtwertpapierbestand			1.168.590.197,17	99,60

Generali Komfort Dynamik Global

Wertpapierbestand zum 31.12.2020

Bezeichnung	Währung	Anzahl	Marktwert in EUR	% des Nettovermögen
Aktien/Anteile aus OGAW/OGA				
Aktien/Anteile aus Investmentfonds				
Luxemburg				
AMUNDI-POLEN GL GR-IU(C)	USD	1.462.946,00	29.963.161,91	3,00
BGF-EUROPEAN VALUE FUND-D2 EUR	EUR	523.000,00	40.145.480,00	4,02
BNPP US MULTI FACTOR EQUITY IPC	USD	656.000,00	58.445.147,32	5,85
EDGEWOOD L SL-US SL G-I USDZ	USD	191.800,00	60.784.085,65	6,08
ELEVA EUROPEAN SEL-I EUR A	EUR	27.000,00	40.275.900,00	4,03
EQUITYFLEX-I	USD	50.300,00	93.506.078,22	9,36
GENERALI INVESTMENTS SICAV - SUSTAINABLE WORLD EQUITY-Z	EUR	193.000,00	21.216.683,00	2,12
GOLDMAN SACHS GLB CORE E-IC	USD	1.329.000,00	30.087.286,99	3,01
HSBC GIF EUROLAND EQ-X	EUR	1.550.000,00	19.759.400,00	1,98
INVESTEC GS GLOBAL GOLD-I	USD	1.507.000,00	31.161.047,77	3,12
JANUS HENDERSON HORIZON PAN EU SMALLER	EUR	293.000,00	20.580.320,00	2,06
JPMORGAN F-CHINA -I ACC USD	USD	221.000,00	33.788.950,19	3,38
JPMORGAN F-JPM US VALUE-I AC	USD	312.000,00	63.062.988,84	6,31
MORGAN STANLEY INV-US ADVANTAGE-ZUSD	USD	422.000,00	64.130.342,04	6,42
PICTET-JAPAN EQTY OPPORT-IYEN	JPY	297.000,41	31.495.308,86	3,15
ROBECO BP US SEL OPP EQ IC - I USD	USD	118.000,00	29.869.608,92	2,99
ROBECO GL CON TR EQ-IE	EUR	59.000,00	30.892.400,00	3,09
			699.164.189,71	69,97
Irland				
BROWN ADVISORY-US SML CO-B	USD	1.053.000,00	33.391.688,12	3,34
COMGEST GROWTH-EUROPE-EUR-IA	EUR	951.331,00	32.326.227,38	3,24
GAM STAR-JAPAN LDR-I EUR ACC	EUR	1.240.000,00	19.321.184,00	1,93
GLG JAPAN COREALPHA-AAJ JPY	JPY	158.000,00	21.975.461,00	2,20
ISHARES EDGE MSCI USA VALUE	USD	2.430.000,00	14.478.116,95	1,45
ISHARES MSCI WORLD VALUE	EUR	1.168.000,00	30.035.120,00	3,01
SOURCE S&P 500 UCITS ETF	USD	152.000,00	86.253.214,01	8,63
			237.781.011,46	23,80
Frankreich				
BNPP EASY S+P 500 UCITS ETF-C USD	USD	5.150.000,00	59.748.081,40	5,97
			59.748.081,40	5,97
Summe Aktien/Anteile aus Investmentfonds			996.693.282,57	99,74
Summe Aktien/Anteile aus OGAW/OGA			996.693.282,57	99,74
Gesamtwertpapierbestand			996.693.282,57	99,74

Generali Komfort Strategie 30

Wertpapierbestand zum 31.12.2020

Bezeichnung	Währung	Anzahl	Marktwert in EUR	% des Nettovermögen
Aktien/Anteile aus OGAW/OGA				
Aktien/Anteile aus Investmentfonds				
Luxemburg				
AMUNDI PRI EUR GOVT UCITS DR	EUR	146.700,00	3.176.935,20	15,28
X EURO STOXX50 1D	EUR	45.638,00	1.718.042,51	8,26
X EUROZONE GOV 1D	EUR	13.707,00	3.041.994,51	14,63
X EUROZONE GOV 7-10	EUR	11.322,00	3.291.984,72	15,84
			11.228.956,94	54,01
Deutschland				
DEKA EURO STOXX 50 UCITS ETF	EUR	8.412,00	301.780,50	1,45
ISHARES CORE EURO STOXX50 DE	EUR	110.584,00	3.965.542,24	19,07
ISHARES EU GVTBNDCAP 1.5-10.5 DE	EUR	12.477,00	1.614.960,50	7,77
			5.882.283,24	28,29
Irland				
ISHARES BC EUR GOV 10-15	EUR	13.000,00	2.630.550,00	12,65
			2.630.550,00	12,65
Frankreich				
LYXOR EURO STOXX 50 DR	EUR	24.900,00	856.311,00	4,12
			856.311,00	4,12
Summe Aktien/Anteile aus Investmentfonds			20.598.101,18	99,07
Summe Aktien/Anteile aus OGAW/OGA			20.598.101,18	99,07
Gesamtwertpapierbestand			20.598.101,18	99,07

Generali Komfort Strategie 50

Wertpapierbestand zum 31.12.2020

Bezeichnung	Währung	Anzahl	Marktwert in EUR	% des Nettovermögen
Aktien/Anteile aus OGAW/OGA				
Aktien/Anteile aus Investmentfonds				
Luxemburg				
AMUNDI PRI EUR GOVT UCITS DR	EUR	150.000,00	3.248.400,00	11,13
X EURO STOXX50 1D	EUR	114.412,00	4.307.039,74	14,76
X EUROZONE GOV 1D	EUR	16.399,00	3.639.430,07	12,46
X EUROZONE GOV 7-10	EUR	12.506,00	3.636.244,56	12,45
			14.831.114,37	50,80
Deutschland				
DEKA EURO STOXX 50 UCITS ETF	EUR	66.815,00	2.396.988,13	8,21
ISHARES CORE EURO STOXX50 DE	EUR	153.000,00	5.486.580,00	18,79
			7.883.568,13	27,00
Frankreich				
LYXOR EURO STOXX 50 DR	EUR	97.421,00	3.350.308,19	11,47
			3.350.308,19	11,47
Irland				
ISHARES BC EUR GOV 10-15	EUR	14.000,00	2.832.900,00	9,70
			2.832.900,00	9,70
Summe Aktien/Anteile aus Investmentfonds			28.897.890,69	98,97
Summe Aktien/Anteile aus OGAW/OGA			28.897.890,69	98,97
Gesamtwertpapierbestand			28.897.890,69	98,97

Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31.12.2020

1. Struktur

Generali Komfort (der „Fonds“) wurde als Investmentfonds („Fonds Commun de Placement“) nach luxemburgischem Recht für eine unbegrenzte Dauer aufgelegt.

Die Jahresberichte sind gemäß den in Luxemburg geltenden Vorschriften nach Teil I des geänderten Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen (das „Gesetz von 2010“) erstellt.

Generali Investments Luxembourg S.A. (die „Verwaltungsgesellschaft“), Luxemburger Handelsregister B 188432, Aktien Gesellschaft mit ihrem Sitz 4, rue Jean Monnet, L-2180 Luxemburg wurde als Verwaltungsgesellschaft des Fonds gemäß der Bestimmung des OGAs Gesetzes designiert.

Die Verwaltungsgesellschaft wurde als Verwaltungsgesellschaft gemäß der OGAW-Richtlinie von bestimmt: APERTURE INVESTORS SICAV, GENERALI AKTIVMIX DYNAMIK PROTECT 80, GENERALI FONDSSTRATEGIE AKTIEN GLOBAL DYNAMIK, GENERALI INVESTMENTS GLOBAL SOLUTIONS FUND, GENERALI INVESTMENTS SICAV, GENERALI MULTI PORTFOLIO SOLUTIONS SICAV, GENERALI SMART FUNDS, LUMYNA FUNDS, GP & G FUND, VOBA FUND; MARSHALL WACE UCITS FUNDS PLC und PLENISFER INVESTMENTS SICAV; sowie der Alternative Investment Fund Manager (AIFM) die Fonds: ATHORA BELGIUM FCP-FIS, ATHORA BELGIUM REAL ESTATE FCP SIF, DIV TAUX, GENERALI CORE + FUND S.C.S. - FIS, GENERALI CORE HIGH STREET RETAIL FUND - RAIF, GENERALI DIVERSIFICATION, GENERALI EUROPE INCOME HOLDING S.A., GENERALI EUROPEAN CAPITAL STRUCTURE CREDIT FUND, GENERALI EUROPEAN REAL ESTATE INCOME INVESTMENTS GmbH & Co GESCHLOSSENE INVESTMENTS KG, GENREALI EXKLUSIV FONDS S.A. SICAV-RAIF, GENERALI MULTI MANAGER SOLUTIONS UMBRELLA, GENERALI PRIVATE CREDIT S.C.Sp - RAIF, GENERALI REAL ESTATE ASSET REPOSITIONNING S.A., GENERALI REAL ESTATE DEBT INVESTMENT FUND, GENERALI REAL ESTATE LIVING FUND SICAV-RAIF, GENERALI REAL ESTATE LOGISTICS FUND S.C.S. SICAV-RAIF, GENERALI REAL ESTATE MULTI-MANAGER ASIA FUND S.C.Sp - RAIF, GENERALI SHOPPING CENTRE FUND S.C.S. SICAV-SIF, GENERALI SPECIAL SITUATIONS FUND S.C.Sp, GIP PRIVATE DEBT FUND-OF-FUNDS LUX FCP-RAIF und RETAIL ONE FUND.

Zum 31. Dezember 2020 standen den Anlegern sechs Teilfonds zur Verfügung:

Name der Teilfonds	Währung
Generali Komfort Balance	EUR
Generali Komfort Wachstum	EUR
Generali Komfort Dynamik Europa	EUR
Generali Komfort Dynamik Global	EUR
Generali Komfort Strategie 30	EUR
Generali Komfort Strategie 50	EUR

2. Zusammenfassung der wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Jahresabschluss wird gemäß den Luxemburger Vorschriften in Bezug auf Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren erstellt.

a) Darstellung des Jahresabschlusses

Der Fonds führt die Bücher und Aufzeichnungen jedes einzelnen Teilfonds in seiner jeweiligen Währung und einen kombinierten Jahresabschluss in Euro („EUR“).

b) Bewertung des Wertpapierbestandes

Die im Fonds enthaltenen Zielfonds werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Nettoinventarwert bewertet.

Zielfondsanteile, die an einer Börse amtlich notiert sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden, werden zum letzten verfügbaren Kurs bewertet.

c) Bankguthaben

Die verfügbaren Barmittel und Brokerkonten werden mit ihrem vollen Wert angesetzt, es sei denn, es ist in einem Fall unwahrscheinlich, dass dieser Betrag in voller Höhe ausgezahlt oder erzielt werden kann. In diesem Fall wird der Wert ermittelt, indem ein entsprechender Abschlag angesetzt wird, der als angemessen betrachtet werden kann, um den tatsächlichen Wert wiederzugeben.

Generali Komfort

d) Umrechnung von in Fremdwährungen denominierten Positionen

Der Jahresabschluss des Fonds ist in Euro erstellt.

In Fremdwährungen ausgewiesene Transaktions- und Erwerbskosten werden auf Grundlage des zum Datum der Transaktion oder des Erwerbs gültigen Umrechnungskurses in die Bilanzwährung umgerechnet. In Fremdwährungen ausgewiesene Aktiva und Passiva werden auf Grundlage des zum Abschluss des Finanzjahres gültigen Kurses in die Bilanzwährung jedes Teilfonds umgerechnet. Daraus resultierende Gewinne oder Verluste werden in der Ertrags- und Aufwandsrechnung und in der Veränderung des Nettovermögens erfasst.

Zum 31. Dezember 2020 wurden die folgenden Wechselkurse verwendet:

1 EUR =	1,22355	USD
1 EUR =	0,89510	GBP
1 EUR =	126,32545	JPY
1 EUR =	1,08155	CHF

e) Dividendenerträge

Dividendenerträge werden auf Ex-Dividenden-Basis abzüglich der Quellensteuern erfasst.

f) Zuweisung von Kosten und Aufwendungen

Spezifische Kosten oder Aufwendungen werden dem jeweiligen Teilfonds zugeordnet. Nichtspezifische Kosten und Aufwendungen werden normalerweise anteilig gemäß ihrem jeweiligen Nettovermögen unter den Teilfonds aufgeteilt.

g) Gründungskosten

Die Gründungskosten werden über einen Zeitraum von fünf Jahren abgeschrieben.

h) Transaktionsgebühren

Die Transaktionsgebühren, d.h. die von den Brokern und der Depotbank für Wertpapiergeschäfte und ähnliche Transaktionen berechneten Gebühren, sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung und Veränderung des Nettovermögens im Konto „Transaktionsgebühren“ getrennt ausgewiesen.

i) Wertpapierleihgeschäfte

Der Fonds kann Teile seines Wertpapierbestands an Dritte verleihen. Leihgeschäfte dürfen grundsätzlich nur über anerkannte Clearingstellen oder durch Vermittlung erstklassiger Finanzinstitute, die auf solche Tätigkeiten spezialisiert sind, auf die durch diese festgelegte Weise erfolgen.

j) Realisierte Gewinne/Verluste aus Wertpapiergeschäften

Die realisierten Gewinne oder Verluste aus Wertpapiergeschäften werden auf der Grundlage der durchschnittlichen Einstandspreise der verkauften Wertpapiere errechnet.

3. Ermittlung des Nettoinventarwertes

Der im Jahresbericht dargestellte Nettoinventarwert basiert auf den Bewertungskursen zum 31. Dezember 2020.

Der Nettoinventarwert pro Anteil in jedem Teilfonds wird ermittelt, indem der Wert des gesamten Nettovermögens des betreffenden Teilfonds durch die Gesamtzahl der an diesem Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile geteilt wird.

4. Besteuerung

Nach gegenwärtigem Recht und gegenwärtiger Verwaltungspraxis unterliegt der Fonds keiner Einkommensteuer in Luxemburg.

Der Fonds zahlt in Luxemburg eine jährliche Kapitalsteuer („taxe d'abonnement“) von 0,05% auf das Fondsvermögen; diese Steuer ist vierteljährlich zahlbar und wird auf das Nettofondsvermögen am Ende des entsprechenden Vierteljahres berechnet.

Auf Anlagen in anderen Investmentfonds, die nach luxemburgischem Recht gegründet wurden und bereits der Kapitalsteuer unterliegen, ist diese Steuer nicht zahlbar.

5. Vergütung der Verwaltungsgesellschaft

Die Verwaltungsgesellschaft erhält eine Verwaltungsvergütung in Höhe von jährlich 1,20%, die täglich auf das Fondsvermögen des vorangegangenen Bewertungstages zu berechnen und monatlich nachträglich auszuzahlen ist.

Bei Anlage eines wesentlichen Teils des Nettovermögens eines Teilfonds in Anteile anderer OGAW und/oder sonstiger OGA darf der Gesamtbetrag der vom Teilfonds sowie vom OGAW und/oder sonstigen OGA, in die die Verwaltungsgesellschaft das Teilfondsvermögen zu investieren beabsichtigt, zu tragenden Verwaltungsgebühren 4,00% des der Verwaltung unterstehenden Vermögens nicht überschreiten.

Der maximale Prozentsatz der Verwaltungsgebühren im Zielfonds, in den der Teilfonds investieren darf, beträgt 2,00% pro Zielfonds.

6. Depotgebühren und Gebühren der Zentralverwaltung

Die Depotbank und die Zentralverwaltung werden von dem Fund gemäß der in Luxemburg üblichen Geschäftspraktiken bezahlt. Diese Gebühren werden auf Grundlage des täglichen Nettovermögens der Teilfonds berechnet und sind monatlich rückwirkend zu zahlen, wobei die Jahresgebühr 0,03% beträgt.

7. Änderung der Portfoliozusammensetzung

Einzelheiten zu den Änderungen bei der Portfoliozusammensetzung im Laufe des am 31. Dezember 2020 endenden Jahres liegen für die Anteilinhaber am Gesellschaftssitz der Verwaltungsgesellschaft oder bei der deutschen Informationsstelle bereit und werden kostenlos ausgegeben.

8. Investitionen in nahe stehende Unternehmen

Erwirbt ein Teilfonds Anteile anderer OGAW und/oder sonstiger OGA, die unmittelbar oder mittelbar von derselben Verwaltungsgesellschaft oder einer anderen Gesellschaft verwaltet werden, mit der die Verwaltungsgesellschaft durch eine gemeinsame Verwaltung oder Kontrolle oder durch eine wesentliche direkte oder indirekte Beteiligung verbunden ist, so darf die Verwaltungsgesellschaft oder die andere Gesellschaft für die Zeichnung oder den Rückkauf von Anteilen der anderen OGAW und/oder anderen OGA durch den Teilfonds keine Gebühren berechnen.

9. Devisentermingeschäfte

Zum 31. Dezember 2020 hatte der Teilfonds Generali Komfort Dynamik Global Devisentermingeschäfte mit BOFA SECURITIES EUROPE S.A.

Zu kaufen		Zu verkaufen		Fälligkeitsdatum	Verpflichtung in EUR	Nicht realisierte Gewinn/(Verlust) in EUR
24.768.538,01	EUR	30.000.000,00	USD	02/03/2021	24.768.538,01	278.647,31
						278.647,31

10. Sicherheit

Die erhaltenen oder geleisteten Sicherheiten, um das mit OTC-Derivaten verbundene Risiko zu verringern sich am 31. Dezember 2020 wie folgt zusammen:

GENERALI KOMFORT	Teilfonds Währung	Gegenpartei	Art der Sicherheit	Sicherheiten Erhaltener Betrag (in der Währung Teilfonds)	Sicherheiten Gezahlter Betrag (in der Währung Teilfonds)
Generali Komfort Dynamik Global	EUR	BOFA SECURITIES EUROPE S.A.	Cash	320.000,00	-

11. Wertpapierleihgeschäfte

Zum 31. Dezember 2020 verfügte keiner der Teilfonds über verliehene Wertpapiere.

BNP PARIBAS SECURITIES SERVICES hat als wichtigster und alleiniger Kreditnehmer agiert, mit Ausnahme des Teilfonds Generali Komfort Dynamik Europa, für den eine SHAREGAIN LTD seit dem 13. Januar 2020 als Beauftragter für Wertpapierdarlehen agiert.

Generali Komfort

Zum 31. Dezember 2020 gab es folgende direkte und indirekte Kosten und Gebühren:

Generali Komfort	Teilfonds Währung	Direkte/Indirekte Abgaben (in Teilfondswährung)
Generali Komfort Dynamik Europa	EUR	5.959,24

Der Nettobetrag der durch den Fonds mit Wertpapierleihe erzielten Erträge für das gesamte Jahr ist in der Ertrags- und Aufwandsrechnung und Aufstellung der Veränderungen des Nettovermögens in dem Konto „Erträge aus der Wertpapierleihe“ ausgewiesen.

12 Dividendenausschüttungen

Während der Verwaltungsratssitzung am 27. Februar 2020 wurde beschlossen, Dividenden mit einem Ex-Dividenden-Datum am 11. März 2020 und einem Zahlungstag am 16. März 2020 zu zahlen. Die Beträge waren wie folgt:

Generali Komfort	Anteilklasse	Währung	Einheitliche Dividende pro Anteil
Generali Komfort Balance	Anteile mit Ausschüttung	EUR	0,0400
Generali Komfort Wachstum	Anteile mit Ausschüttung	EUR	0,0400
Generali Komfort Dynamik Europa	Anteile mit Ausschüttung	EUR	0,0400
Generali Komfort Dynamik Global	Anteile mit Ausschüttung	EUR	0,0400
Generali Komfort Strategie 30	Anteile mit Ausschüttung	EUR	0,0300
Generali Komfort Strategie 50	Anteile mit Ausschüttung	EUR	0,0400

Zusätzliche Informationen (ungeprüft)

1. Verordnung über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und der Weiterverwendung („SFTR“)

Die Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung, „SFTR“, („Verordnung“) wurde am 23. Dezember 2015 im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht und trat am 12. Januar 2016 in Kraft.

Ihr Zweck besteht darin, die Transparenz am Markt für (i) Wertpapierfinanzierungsgeschäfte (d. h. hauptsächlich Wertpapierleihen, Pensionsgeschäfte und umgekehrte Pensionsgeschäfte sowie Lombardgeschäfte) („SFT“) und (ii) die Weiterverwendung von Finanzinstrumenten zu verbessern.

a) Globale Daten

Zum 31. Dezember 2020 wurden keine Vermögenswerte in Wertpapierfinanzierungsgeschäften gehalten.

b) Konzentrationsdaten

Nicht zutreffend

c) Vollständige Transaktionsdaten

Nicht zutreffend

d) Daten zur Weiterverwendung von Sicherheiten

Nicht zutreffend

e) Verwahrung der erhaltenen Sicherheiten

Nicht zutreffend

f) Verwahrung gestellter Sicherheiten

Nicht zutreffend

g) Daten zu Renditen und Kosten der jeweiligen SFTs

Die Gesamtrenditen der Wertpapierleihen werden zwischen Generali Komfort und der Verwaltungsgesellschaft Generali Investments Luxembourg S.A. aufgeteilt.

Für das Jahr zum 31. Dezember 2020 belief sich die Summe der Renditen in EUR und ausgedrückt als Anteil der Gesamtrendite auf:

	Betrag (in EUR)	% der Gesamtrenditen*
Generali Komfort	29.573,89	83,23%
Generali Investments Luxembourg S.A.	5.959,24	16,77%

* Die Raten sind jeweils auf 85% bzw. 15% vertraglich festgelegt.

Die oben aufgeführten Renditen, die der Verwaltungsgesellschaft zugutekommen, werden als Kosten für den Fonds betrachtet.

2. Messverfahren zur Ermittlung des Gesamtrisikos

Die global investierten Vermögenswerte der Teilfonds werden in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des CSSF - Rundschreibens 11/512 berechnet. Alle Teilfonds wenden den Commitment-Ansatz an, um das Gesamtrisiko zu ermitteln und zu prüfen.